

Inhalt

Stadt – Land
Aushandlungen einer markanten Differenz in Literatur und Gesellschaft
der Gegenwart
Katharina Mohring, Natalie Moser, Ulrike Schneider7

Stadt und Land postmigrantisch
Zur Perspektivenstruktur des Gesellschaftsromans am Beispiel von Dominik
Bartas *Vom Land* (2020)
Marcus Twellmann 21

Eine Frage der Perspektive(n)
Zur Reflexion der Stadt-Land-Dichotomie in Kathrin Rögglas
Bauernkriegspanorama und Laufendes Verfahren
Natalie Moser 43

»Dispatches from elsewhere«
(Selbst-)Beobachtung ohne Teilnahme in *Zwischen Welten* (2023) von Juli Zeh
und Simon Urban
Lena Marie Brinkmann 63

Erzählen vom Schweigen
Weibliche Perspektiven auf das Dorf in dem Roman *Machandel* von Regina Scheer
Luise Prager 85

Das Dorf zwischen Entfremdung und gelingendem Leben
Eine Analyse von Weltbeziehungen im Anschluss an Hartmut Rosa am Beispiel
von Angelika Klüssendorfs Roman *Vierunddreißigster September*
Christoph Baumann..... 103

Die Stadt-Land-Relation in Rita Falks Provinzkrimis

Humor, Essen und Sprache als Verständigungsbrücken über die Provinz hinaus

Alexandra Ludewig, Sandra Evans 127

Urbane Dörfer | Rurale Städte

Rurbane Lebensstile: Die Auflösung der Stadt-Land-Differenzen

im Fernsehdokumentarismus?

Christian Hißnauer 147

Reportagen über das Land

Städtische Perspektiven auf Ländlichkeit

Ulrike Schneider 171

Rurale Räume = Weibliche Räume?

Literarische und alltagsweltliche Erzählungen von Frauen im Ländlichen

Leonie Geef, Janna Luisa Pieper, Marc Weiland 193

Hände weg von Mississippi – diskursive Prägungen von Ländlichkeit im deutschen Kinderfilm

Lea Boxberger, Katharina Mohring 221

Friedliche Dörfer? Unsichere Städte?

(De-)Konstruktionen einer robusten Differenz

Manfred Rolfes 239

Zwischen Wunschmaschine und Nebelgenerator

Stadt-Land-Differenzen als Operatoren in aktuellen gesellschaftlichen

und literarischen Diskursen

Werner Nell 261

Autor:innen 281